



## Beschluss

### des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Antrag** der Abgeordneten **Klaus Adelt, Horst Arnold, Inge Aures, Susann Biedefeld, Florian von Brunn, Martina Fehlner, Dr. Linus Förster, Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Martin Güll, Harald Güller, Volkmar Halbleib, Alexandra Hiersemann, Annette Karl, Günther Knoblauch, Natascha Kohnen, Dr. Herbert Kränzlein, Andreas Lotte, Ruth Müller, Kathi Petersen, Hans-Ulrich Pfaffmann, Dr. Christoph Rabenstein, Doris Rauscher, Markus Rinderspacher, Florian Ritter, Bernhard Roos, Georg Rosenthal, Harry Scheuenstuhl, Franz Schindler, Helga Schmitt-Bussinger, Stefan Schuster, Kathrin Sonnenholzner, Diana Stachowitz, Reinhold Strobl, Dr. Simone Strohmayer, Arif Tasdelen, Ruth Waldmann, Angelika Weikert, Dr. Paul Wengert, Johanna Werner-Muggendorfer, Margit Wild, Herbert Woerlein, Isabell Zacharias SPD**

Drs. 17/5089, 17/6311

### **Bayerische Volksfeste bewahren!**

Die Staatsregierung wird aufgefordert, im Rahmen der Bundesbauministerkonferenz eine bundeseinheitliche Regelung hinsichtlich der Umsetzung der europäischen Norm DIN EN 13814 anzustreben, hierbei die Hinweise der Berufsverbände der Schausteller zu berücksichtigen und schließlich entsprechend der bundeseinheitlichen Regelung landesrechtliche Normen anzupassen.

Dabei soll die Staatsregierung dafür Sorge tragen,

1. Planungs- und Handlungssicherheit für Schaustellerbetriebe zu schaffen, indem die Übergangsfristen zur Umsetzung der Norm und die damit einhergehenden Prüfungen der Fahrgeschäfte auf fünf Jahre verlängert werden,
2. Regelungen zu schaffen, um Ausführungsgenehmigungen analog der Genehmigungsverfahren für stationäre Fahrgeschäfte zu erteilen.

Die Präsidentin

I.V.

**Reinhold Bocklet**

I. Vizepräsident